



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

Brief von Walter E. Crum an Adolf Erman

Crum, Walter E.

Bath, 12.04.1934

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-71563](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-71563)

* 19 B. Kling
Brem.

12 4 34

Mein lieber Roman - Wie ich von H.
Thompson hier, haben Sie ein Exemplar des
neuen Manichäers erhalten. Ich wünsche Ihnen
von dessen Lektüre viel Freude! Es scheint
wie die Pörtis ist sie allerdings doch nicht;
das Eostantische dabei aber scheint mir die Tat-
sache, dass im Mann die Augustin Anhänger
einer derartigen Religion 9 Jahre lang thronen
konnte. Früher waren die Manichäer im Westen
wohl etwas anders wie die des Ostens. Die
Arbeit Pörtis' daran scheint mir aufs Höchste
^{lobenswert}
~~zu loben~~; er soll nur weiter gehen und uns
noch weitere Bände beschicken - falls sich ein
~~Manichäer~~ Mäcer wieder eingündet.
Ich stehe Ihnen hier, in den letzten Wochen, einen

Kurzest gehalt, dessen Gesellschaft ich nicht vermeiden
konnte, den ich aber ganz ~~uninteressant~~^{ausnehmend} langweilig
fand: Absalom Schalom Ezechiel Jakuda. Wahn
Sünder damals gekannt, als er in Berlin wohnte?
Lange Jahre war er dort. Soeben hat er die englische
Übersetzung eines Dicken Buchs vollendet — keine
geringe Leistung für einen Ausländer. Er besuchte
mich hier, eines Nachmittags, und blieb über 2 Stunden
sitzen, indem er die ganze Zeit und ununterbrochen
von sich und von seinem Schicksal, seitens der Ägypt-
ologen und Ägyptologen, sprach. Er klagt sehr
an Verfolgung und duckt sich vor der ge-
lehrten Welt tötungsscheu; klagt, im arg ver-
wundert und unglücklicher Mann, der mir
tatsächlich Leid getan hat. Auch eine gewisse
Würde hat er, wie es die besseren Juden öfters
zeigen, und muss auch, auf Semitische, in tief
gelehrter Mann sein. Doch, ich bete vom
Himmel, dass er Bate künftig meiden mag!

Rehman ist, in den letzten Zeiten, in uns sehr
„in the lime-light“ gewesen (Wie hoch

man den anprahlt?). Vorkampf die kindlichen Socken
in der hinteren Kehle in warmer Dichtung, viel Kamm.
Herrl. Sinne, die kommen